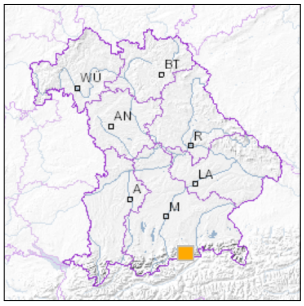
Kössener Riffkalk am Taubenstein E von Spitzingsee

Maßstab 1:20.000

UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie

Geotop-Nummer: 182R016



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert:	719.323
Nordwert:	5.282.475

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad:	47.658462° N
Längengrad:	11.921048° E

Objekt-ID: **8337GT000008**

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 04.01.2024

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Schliersee
Landkreis/Stadt:	Miesbach
Topographische Karte (TK25):	8337 Josefsthal
Geländehöhe:	1689 m NN
Größe (Länge x Breite)	200 x 60 m
Fläche:	12.000 m²
Geologische Raumeinheit:	Mangfallgebirge

Kurzbeschreibung des Geotops

Der Taubenstein ragt als Felskuppe über seine Umgebung heraus, denn seine massigen Riffschuttkalke haben der Erosion mehr Widerstand leisten können als die umgebenden Mergelsteine der Kössen-Formation (Bild 1). Im Gipfelbereich des Taubensteins stehen massige Riffschuttkalke an, die seitlich mit gebankten Riffkalksteinen verzahnen. Sie enthalten Korallen in Lebendstellung, die bei genauem Betrachten auf den angewitterten Kalken sichtbar werden. Auch Muschelreste finden sich im Kalkstein. Ein großer Sturzblock aus Kalkstein unten am Wanderweg zeigt schöne Karrenbildung.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart: Felshang/Felskuppe

Erreichbarkeit: abgelegen

Zustand/Nutzung: gut erhalten

Nr.	Geotoptyp
1	Felskuppe
2	Gesteinsart
3	Tierische Fossilien
4	Sedimentstrukturen

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Kössener Schichten	Rhätium

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Kalkstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Vogelschutzgebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Nickmann, M. & Kurosch, T. (2018): Geol. Karte von Bayern 1:25.000 Blatt 8337/8437 Josefsthal.
2	LfU (Hrsg.) (2021): Zu Stein geworden - 50 Fossilien und ihre Geschichten. - Augsburg: 296 S.

Bewertung des Geotops

Stand: April 2024

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	heimatkundlich/touristisch bedeutend

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	selten (nur in einer geol. Region)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)

Bild 1: Taubenstein-Riff mit massigem (Gipfel) und gebanktem Kössener Kalk (rechts) (Bild: Albert Gilg)

Bild 2: Korallen im Kössener Riffkalk

Bild 3: Sturzblock aus Kössener Kalk mit Karren

Bild 4: Karren

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: Info-Geotope

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© Bayerische Vermessungsverwaltung

Geotopkataster Bayern

Mit Förderung durch:

Europäische Union
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung